



Pensionistinnen und Pensionisten des Verwaltungs-, Lehr- und PTT-Personals im Bregenzwald.

Foto: Klaus Schädler

Mit dem «Wälderbähnle» durch den Bregenzwald

Am vergangenen Freitag war es wieder einmal so weit. Die Pensionistinnen und Pensionisten des Verwaltungs-, Lehr- und PTT-Personals trafen sich zum alljährlichen Pensionistenausflug. Auf dem Reiseplan stand dieses Jahr ein Ausflug in den Bregenzwald. Bei strahlendem Wetter trafen sich am Mittag an die 80 Personen vor dem Restaurant Mühle in Vaduz, um dort in die zwei bereitgestellten Reisebusse zu steigen. Die Fahrt ging über Feldkirch nach Bersbuch im Bre-

gengenzwald. Dort erwartete die Pensionisten eine besondere Attraktion: Das berühmte «Wälderbähnle» stand bereit zur Weiterfahrt. Die Fahrt ging durch die schöne Landschaft des Bregenzwaldes und endete in Bezau.

Im Gasthof Gams in Bezau stand dann ein währschafter Zvieri bereit. Zurück ging die Fahrt mit dem Reisebus über Fontanella/Faschina - Grosses Walsertal zum Ausgangspunkt des Ausflugs, dem Restaurant Mühle in Vaduz. Dort wurde den Pensionistinnen

und Pensionisten ein vorzügliches Nachtessen serviert. Inzwischen hatten sich auch Regierungschef Otmar Hasler und Regierungsrat Hansjörg Frick zur Runde gesellt. In seiner Ansprache bedankte sich Regierungschef Otmar Hasler bei den Pensionisten für ihren ehemaligen Einsatz zum Wohle des Landes. Die älteste Teilnehmerin, Berta Kölbener, und der älteste Teilnehmer, Xaver Frick, erhielten traditionsgemäss ein Präsent aus der Hand des Regierungschefs.

Ausländer singen für Betagte

Im Rahmen der Aktion «Inter-Chöre-FL: Ausländer singen für die Betagten» wurde zum ersten Mal ein ukrainisches Ständchen im Betagtenwohnheim in Vaduz organisiert. Unter den Gästen befanden sich Renate Wohlwend, Honorarkonsulin der Ukraine in Liechtenstein, Vladimir Bliznekov, Sekretär der Russischen Kulturgesellschaft, sowie Baron Eduard Alexander von Falz-Fein. Durch das Programm führte Cyril Deicha, Initiator der Aktion. Das Projekt «Ausländer singen für die Betagten» wurde im letzten Jahr mit dem Anerkennungspreis «Vielfalt 2002» des Amtes für Soziale Dienste an der Stabstelle für Kulturfragen belohnt, denn es fördert die Integration der Ausländer und ist deswegen für die Zukunft Liechtensteins von grosser Bedeutung. Am Projekt sind folgende liechtensteinische Gesangsgruppen des Verbands Inter-Chöre-FL beteiligt: «Canto pe cantà» (italienisch), «Ökumenischer Chor Vaduz» (griechisch, kir-



«Ausländer singen für die Betagten» in Vaduz. Rechts im Bild Cyril Deicha und die Dirigentin, Lioudmila Ivanovna Meier-Babkina.

chenslawisch) und der Ukrainische Sommerchor (ukrainisch, russisch). Dieses Ensemble nennt sich «Sommerchor», weil seine Mitglieder nur im Sommer da sind. Sie arbeiten in der Landwirtschaft als Praktikanten bei den Bauern in Liechtenstein und der Region. Im Herbst verreisen sie wieder in die Ukraine, zu ihren elterlichen

Bauernhöfen. Zum Abschied wollten sie Liechtensteiner Bürgern eine Freude bereiten, deshalb machen sie bei der Aktion «Ausländer singen für die Betagten» mit. Wenn sie nächsten Sommer wiederkommen, werden sie neue Lieder mitbringen, als Überraschung für die liechtensteinischen Seniorinnen und Senioren.

Glückwüns

präsentiert von:

lie.com
eine Marke

Wir gratulieren
heute

Adolf Banzer, An der 1
Triesen, zum 84. Geburtstag

Frieda Kaufmann, Schloss
Schellenberg, zum 80. Geburtstag

Wir wünschen Gottes Segen
Gesundheit, Wohlergehen
und ein schönes Geburtstag



Erste Unterländer Familienwanderung

Am Sonntag, 14. September, fand ein gemeinsamer Anlass der VU-Ortsgruppen statt. Bei der ersten Unterländer VU-Familienwanderung trifft sich Jung und Alt unter dem Motto «aktiv - gesund - glücklich» zu ein paar frohen Stunden «Santa Mertablösern». Die Unterhaltung gesorgt. Die Kinder spielen auf dem Spielplatz, und die Festwirtschafterin Speis und Trank ein. Unnützlich zu Hause, wenn die ganze Familie nach Schellenberg wandert wird. Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmeurkunde. Treffpunkt für alle Gemeinden ist um 10 Uhr. Die Treffpunkte können der Gemeinde inseraten und dem Flugblatt entnommen werden. Der Anlass findet am Sonntag, 14. September statt. Es besteht die Möglichkeit, direkt mit dem Auto nach Schellenberg zu